



## PRESSEMITTEILUNG

### Mini-Bundesliga zu Gast in Stuttgart: 5. LitCam-„Fußball trifft Kultur“-Abschlussturnier

*250 Kinder aus bundesweitem Projekt in Stuttgart | unterstützt von der Bundesliga-Stiftung | FTK-Teams von VfB und Stuttgarter Kickers dabei*

Frankfurt, 04.06.2013: Spiel, Spaß, Spannung – und vor allem Fair-play stehen im Mittelpunkt des fünften LitCam-„Fußball trifft Kultur“(FTK)-Abschlussturniers am Samstag, 08. Juni auf dem Vereinsgelände der Stuttgarter Kickers e.V., dem ADM-Sportpark in Stuttgart-Degerloch. Unterstützt von der Bundesliga-Stiftung kommen aus sechs FTK-Projektstädten etwa 250 Kinder zusammen, um ihre Fußballmeister in den Altersklassen U10 und U14 auszuspielen. Zum ersten Mal wird das Abschlussturnier des Bildungsprojektes „Fußball trifft Kultur“ in Stuttgart ausgetragen. Insgesamt nehmen 13 Projektgruppen aus Frankfurt, Berlin, Hamburg, Gelsenkirchen, Nürnberg und Stuttgart daran teil.

„In diesem Jahr veranstalten wir das 5. FTK-Turnier. Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere FTK-Familie weiter wächst und nun 13 Projektgruppen aus ganz Deutschland aufeinander treffen werden“, sagt Karin Plötz, Direktorin der LitCam (Frankfurt Book Fair Literacy Campaign). „Es wird ein spannendes Turnier, mit dem wir in diesem Jahr zum ersten Mal zu Gast in Stuttgart sind.“ Kurt Gaugler, Geschäftsführender Vorstand der Bundesliga-Stiftung, gibt den jungen Teilnehmern mit auf den Weg: „Sicherlich möchte jede Mannschaft den Siegerpokal mit nach Hause nehmen. Dafür wünsche ich auch allen viel Erfolg. Das allerwichtigste ist aber der Spaß am Spiel, Fair-play und ein tolles, verletzungsfreies Gemeinschaftserlebnis.“

Mit dem Anpfiff um 10 Uhr startet die „Mini-Bundesliga“ in den Tag. Mit Eintracht Frankfurt, 1. FFC Frankfurt, Hertha BSC Berlin, Hamburger SV, FC Schalke 04, 1. FC Nürnberg, VfB Stuttgart und Stuttgarter Kickers stehen namhafte Bundesligaclubs auf dem Platz. Das Gefühl für „ihren“ Club anzutreten, stärkt die Kinder von FTK in ihrem Selbstvertrauen und ihrem Ansporn, auf dem Spielfeld für die Mannschaft das Beste zu geben. Die Kinder wachsen als Team enger zusammen und werden zeigen, was sie in Sachen Fairplay im vergangenen „Fußball trifft Kultur“-Jahr von ihren Trainern und Lehrern gelernt haben.

Gespielt wird um die Business for Sports e.V.-Wanderpokale, die im vergangenen Jahr die Teams aus Gelsenkirchen und Hamburg mit nach Hause nehmen konnten.

in Kooperation mit



**BUNDESLIGA  
STIFTUNG**

#### Kontakt:

**Karin Plötz**  
Direktorin LitCam  
t +49 (0) 69 2102-140

**LitCam gemeinnützige Gesellschaft mbH**  
Braubachstraße 16 | 60311 Frankfurt a. M.

t +49 (0) 69 21 02-216  
e [litcam@book-fair.com](mailto:litcam@book-fair.com)  
[www.litcam.de](http://www.litcam.de)

**Dr. Anna-Lisa Schwarz**  
Stellvertretende Geschäftsführerin Bundesliga-Stiftung  
t +49 (0)69-71915967-82

**Bundesliga-Stiftung**  
Eschersheimer Landstraße 10 | 60322 Frankfurt am Main

t +49 (0)69-71915967-0  
[www.bundesliga-stiftung.de](http://www.bundesliga-stiftung.de)

### **Über „Fußball trifft Kultur“**

„Fußball trifft Kultur“ (FTK) wurde 2007 von der LitCam – Frankfurt Book Fair Literacy Campaign – ins Leben gerufen und verfolgt das Ziel, förderungsbedürftigen Kinder (von Sprache- und Bewegungsförderung bis hin zur Stärkung der sozialen Kompetenzen) die Chance auf eine bessere Bildung zu ermöglichen. Zusammen mit lokalen Förderern und seit 2012 mit der Bundesliga-Stiftung als nationalem Partner wird das Projekt aktuell an sechs Standorten mit insgesamt 13 Gruppen durchgeführt. Durch die Kombination aus Fußballtraining, Förderunterricht und kulturellen Aktivitäten wird das soziale und kommunikative Verhalten der Kinder verbessert, ihre Motivation zum Lernen gestärkt und ihr Interesse für kulturelle Themen geweckt. Die Begeisterung für den Fußball dient den Kindern dabei als Antrieb, sie verbessern spielerisch ihre Sprachfähigkeiten und beteiligen sich aktiver am Unterricht. Das wirkt sich auch positiv auf ihr Selbstwertgefühl aus.

Bisher konnten bereits namhafte Projektbotschafter wie **Guido Buchwald, Olaf Thon, Nia Künzer, Stefan Aigner, Ulli Potofski** und **Julia Frank** für das Projekt gewonnen werden.